



AUSTRIAN ENERGY AGENCY

# Austrian Energy Agency

Demand side management und  
Energieeffizienz

IEA-Forschungskooperation

01. 04. 2009

Mag. Gunda Kirchner, Leiterin Energiewirtschaft und –Politik, Österreichische Energieagentur



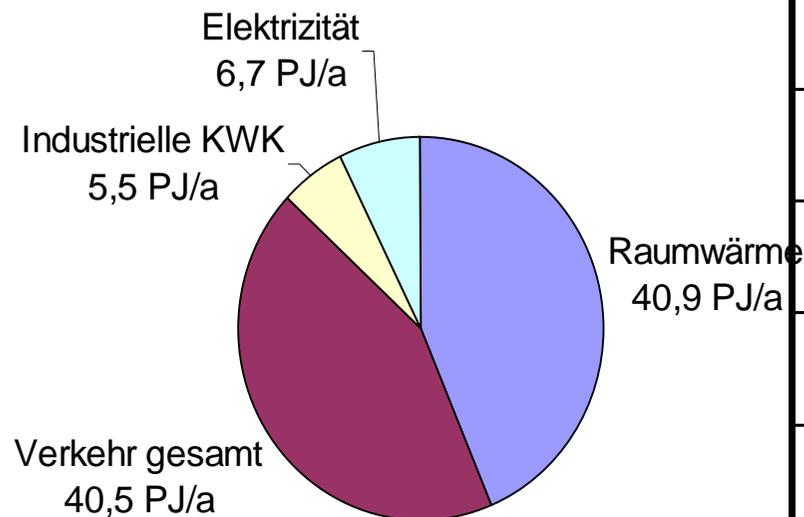
## 3 Handlungsfelder

---

- Absenkung des Energieverbrauchs bzw  
Verbesserung der Energieintensität
- Smart grids/smart metering
- Energiearmut

# Einsparpotential in Österreich

## Ausgewählte Sektoren – Studie der AEA



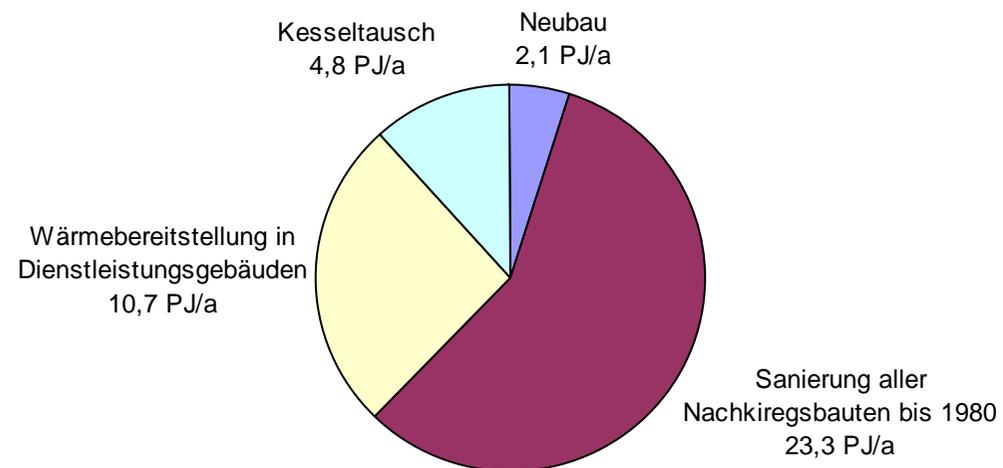
Maßnahmenbereiche	Potential PJ/a 2020
Raumwärme	40,9
Verkehr	40,5
KWK	5,5
Elektrizität	6,6
<b>Summe</b>	<b>93,6</b>

Quelle: Österreichische Energieagentur, Steininger/Hausberger et al. (2007)

# Einsparpotential in Raumwärme

## Studie der AEA

---



# Beschäftigung und Wertschöpfung

---

Raumwärme: 105.000 Beschäftigte  
6, 7 Mrd. € Wertschöpfung

Verkehr 266.105 Beschäftigte  
16,5 Mrd. € Wertschöpfung

Maßnahmen im Elektrizitätsbereich:  
9.300 Beschäftigte  
615 Mio € Wertschöpfung

Q.: AEA 2008; Abschätzung der  
Energieeffizienzpotentiale

# Smart metering / Smart grids

---

- Optimierung der Laststeuerung
- Verknüpfung mit Tarifmodellen bei den EndverbraucherInnen
- Einführung der smart meters
  - regulatorische Rahmenbedingungen
  - verbrauchssenkende Wirkung nur in Verbindung mit Beratungen

# Hohe Energiepreise belasten

Maßnahmen	Wirkung
<b>Beihilfen</b> (Verbrauchssubventionierung z.B. Heizkostenzuschuss)	Monetäre Entlastung, aber kein Lenkungseffekt zur Minimierung des Energieverbrauchs und der Lebenszykluskosten
<b>Förderungen</b> (z.B. Wohnbauförderung: thermischen Sanierung; Installation effizienter Heizsysteme etc.)	Langfristige Reduktion des Energieverbrauchs und Senkung der Lebenszykluskosten

# Energiesparen fördern – soziale Verantwortung übernehmen!

---

- Maßgeschneiderte Energieberatungen für untere Einkommensklassen
- Investitionsförderungen statt Verbrauchssubventionen
- Einspar-Contracting
  - Überwindung des Eigentümer/Nutzer-Dilemma
- Lebenszykluskosten bei Förderungen berücksichtigen
  - Förderung von Heizsystemen mit niedrigen laufenden Kosten
- Freiwillige Vereinbarungen für EVUs
  - Einsparungsziele mit sozialen Zielen kombinieren (vgl. UK)

# Danke für die Aufmerksamkeit!

---

**Gunda Kirchner**

**Leiterin Energiewirtschaft & -Politik**

**01 586 15 24 - 136**

**[gunda.kirchner@energyagency.at](mailto:gunda.kirchner@energyagency.at)**

**[www.monitoringstelle.at](http://www.monitoringstelle.at)**